

PFLANZENLIEBE ZUM NACHLESEN

Allium ursinum

Dein Pflanzenporträt mit Pflegewissen, Bildern und praktischer Tabelle.



KI-gestaltete Szene auf Basis der Original-Shopaufnahme. Größenbezug: 12 cm Topf · Lieferhöhe nicht angegeben. Dekoration nicht enthalten; natürliche Entwicklung kann abweichen.

Mit Wissen wachsen.

Eine Sammlung zum Beobachten und Nachschlagen. Ausführlich erklärt, damit du Pflegeentscheidungen passend zu deiner Pflanze und deinem Standort treffen kannst.

Ausgabe Oktober 2026 · www.exotenherz.de

Allium ursinum

Bärlauch: frisches Frühlingsgrün für einen lichten Gartenplatz

Die breiten frischen Blätter des Bärlauchs bilden eine ganz andere Kräutergestalt als ein verholzender Rosmarin. Sie stehen auf einzelnen Stielen und erscheinen gemeinsam aus dem Boden.



KI-gestaltete Szene auf Basis der Original-Shopaufnahme. Größenbezug: 12 cm Topf · Lieferhöhe nicht angegeben. Dekoration nicht enthalten; natürliche Entwicklung kann abweichen.

Botanischer Name	Allium ursinum
Liefergröße	12 cm Topf · Lieferhöhe nicht angegeben
Familie	Amaryllidaceae
Blütenfarbe	Weiß
Blütezeit	Spätes Frühjahr
Lebensdauer	Mehrjährige winterharte Zwiebelpflanze; zieht im Sommer ein
Pflanzzeit	Während des sichtbaren Wachstums bei frostfreiem Boden; Ruhezwiebeln saisonal setzen
Wuchshöhe	Artbezogen etwa 10–50 cm; keine zugesagte Lieferhöhe
Ausbreitung	Kann über Samen und Zwiebeln größere Bestände bilden
Standort	Lichter Halbschatten, humoser feuchter und dennoch drainierter Boden

Die Pflege auf einen Blick

Beobachten, prüfen und an Standort sowie Jahreszeit anpassen. Die Tabelle ist eine Orientierung für die tägliche Praxis.

Bereich	So gehst du vor	Darum ist es sinnvoll
Platz	Lichten Halbschatten mit humosem Boden wählen.	Die Frühlingsblätter nicht an heißer Trockenwand platzieren.
Wasser	Im Wachstum verlässlich feucht halten.	Feucht ist nicht dauerhaft überflutet.
Abzug	Gefäßlöcher frei lassen.	Auch im Kräutertopf muss Luft an den Ballen.
Pflanzen	Bewurzelten Ballen auf bisheriger Höhe einsetzen.	Die Basis nicht unnötig verschütten.
Ernte	Anfangs wenige sicher zugeordnete Blätter nehmen.	Der junge Ballen braucht verbleibendes Laub.
Bestimmung	Unbekannte Pflanzen bei Unsicherheit nicht verzehren.	Geruch an den Fingern ist kein alleiniger Nachweis.
Sommer	Den eingezogenen Standort markieren.	Ruhende Zwiebeln nicht versehentlich ausgraben.
Bestand	Ausbreitung und Nachbarn im Blick behalten.	Samen und Zwiebeln können die Fläche vergrößern.

Wissen, das mitwächst

Das erste Grün gehört zum Frühling

Die breiten frischen Blätter des Bärlauchs bilden eine ganz andere Kräutergestalt als ein verholzender Rosmarin. Sie stehen auf einzelnen Stielen und erscheinen gemeinsam aus dem Boden. Später kommen weiße sternförmige Blüten in lockeren Dolden hinzu. Im belaubten Sortimentsoriginal liegt der Reiz zunächst im grünen Austrieb. Die Art ist als Frühlingskraut bekannt; ihre Knoblauchnote gehört zum Blatt. Das Porträt ersetzt trotzdem keine sichere Bestimmung unbekannter wild gesammelter Pflanzen und macht aus dem Aroma keinen alleinigen Erkennungsbeweis.

Der Kräutertopf ist der Anfang einer saisonalen Pflanzung

Das Angebot nennt einen 12-cm-Topf ohne belastbar abgegrenzte Lieferhöhe. Eine allgemeine Artgröße ist daher keine Versandzusage. Ein junger Ballen lässt sich zuerst an einem lichten Gartenplatz beobachten. Vor dem Einsetzen die Stelle auch nach Regen ansehen. Unter einem Gehölz können Frühjahrs- und späterer Blattschatten gut zusammenkommen. Halte die Pflanzung eindeutig beschriftet. Direkt daneben sollten keine ähnlich aussehenden giftigen Pflanzen den späteren Erntebereich unübersichtlich machen. Ein kleines Schild ist hier nützlicher als eine besonders dicht dekorierte Kräuterecke.

Waldbodenfeuchte bedeutet nicht stehendes Wasser

Humose, verlässlich feuchte und zugleich durchlässige Erde passt zum Bärlauch. Lichter Halbschatten verhindert, dass der Frühlingsballen an einer heißen Wand sofort austrocknet. Setze eine bewurzelte Pflanze auf bisheriger Höhe ein und schließe den Boden sanft an. In einem Gefäß bleiben Löcher frei. Wasser darf die Erde versorgen, ohne den Topf dauerhaft in einer geschlossenen Hülle zu fluten. Für die Fläche genügend Raum zur späteren Ausbreitung vorsehen. Eine handliche Anfangspflanzung kann sich über Jahre deutlich verändern.

Die Ernte lässt der jungen Pflanze genügend Blattfläche

Nimm zunächst nur wenige gut erkennbare Blätter aus der eigenen eindeutig zugeordneten Pflanzung. Ein sauberer Schnitt erhält andere Blattstiele und die Basis. Pflücke den jungen Ballen nicht vollständig kahl. Wasche die Ernte und halte sie von unbekanntem Sammelgut getrennt. Das BfR warnt vor giftigen Doppelgängern wie Maiglöckchen und Herbstzeitlose. Ein Knoblauchgeruch an bereits beriebenen Fingern allein reicht nicht für die Bestimmung weiterer Blätter. Bei Unsicherheit wird eine unbekannte Pflanze nicht gegessen.

Im Sommer verschwindet das Laub, nicht zwangsläufig die Pflanze

Bärlauch zieht nach seiner Frühlingsphase im Sommer ein. Eine leer wirkende Stelle wird deshalb nicht sofort umgegraben oder mit zusätzlichen Wassergaben behandelt. Markiere die Pflanzung, bevor das letzte Blatt verschwunden ist. Später können andere Pflanzen den Platz optisch übernehmen, solange die ruhenden Zwiebeln nicht ständig verletzt werden. Im Pflanzenbuch lassen sich Austrieb, Blüte und Einzug mit Datum festhalten. Diese drei Bilder machen die saisonale Entwicklung verständlicher als ein Ganzjahresfoto mit immergrünem Laub.

Einen wachsenden Bestand übersichtlich halten

Die winterharte Art kann über Zwiebeln und Samen größere Bestände bilden. Beobachte, wie weit sich dein eigener Bereich ausdehnt, und halte Wege oder Nachbarpflanzungen erreichbar. Ein Topf begrenzt den Raum, verlangt aber weiterhin eine passende Versorgung während des Wachstums. Neue Ableger werden sicher zugeordnet und beschriftet. Über die Jahre zählt ein gesunder, gut bekannter Bestand mehr als eine möglichst große einmalige Ernte. Frühlingsgrün, weiße Blüten und die Sommerruhe gehören gemeinsam zum Charakter dieser Pflanze.

Bilder & Details

Shopbilder ergänzen das Pflanzenporträt. Bei Szenen- und Fruchtmotiven gilt: Dekoration und dargestellte Fruchtbildung sind keine Zusage zum Lieferumfang.



KI-gestaltete Detailansicht auf Basis der Original-Shopaufnahme. Vergrößerter Ausschnitt; keine Darstellung der Liefergröße.



Original-Shopaufnahme der angebotenen Pflanze. 12 cm Topf · Lieferhöhe nicht angegeben.



Original-Shopaufnahme der angebotenen Pflanze. 12 cm Topf · Lieferhöhe nicht angegeben.

Gut zu wissen

Bleibt Bärlauch den ganzen Sommer grün?

Nein. Die Art zieht nach ihrer Frühlingsphase im Sommer ein.

Ist eine Lieferhöhe festgelegt?

Hier ist der 12-cm-Topf angegeben; eine eindeutige Lieferhöhe wird nicht ergänzt.

Muss ich beim Einziehen sofort mehr gießen?

Nein. Jahresphase und Bodenfeuchte gemeinsam beurteilen; Sommerruhe nicht mit Trockenstress verwechseln.

Reicht Knoblauchgeruch zur sicheren Bestimmung?

Nein. Gerade Geruch an den Fingern kann täuschen; unbekannte Pflanzen bei Unsicherheit nicht essen.

Kann sich der Bestand vergrößern?

Ja. Bärlauch kann über Samen und Zwiebeln größere Flächen bilden.

Aktuell ist kein passendes Shopangebot verknüpft. Das Pflegeporträt bleibt als Pflanzenwissen verfügbar.

[Zum vollständigen Pflanzenbeitrag](#)



Pflegebeitrag